

Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Verwaltungsrats des Hessischen Rundfunks am 17.03.2023

1. Als Nachfolgerin von Armin Clauss, der zum Jahresende 2022 aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden ist, wählt der Verwaltungsrat Petra Rossbrey in den Wirtschaftsausschuss.
2. Der Vorsitzende informiert über die Organisation der Arbeit der Gremienvorsitzendenkonferenz (GVK) und ihrer Ausschüsse und Arbeitsgemeinschaften.

Er berichtet außerdem über ein Gespräch mit dem ARD-Vorsitzenden Kai Gniffke über das ARD-Reformprojekt sowie aus dem GVK-Finanzausschuss. Der Vorsitzende informiert außerdem über die Zwischenberichte aus den Arbeitsgemeinschaften der GVK, insbesondere aus der AG Compliance.

3. Der Intendant stellt den Sachstand beim ARD-Reformprojekt dar und berichtet über die Arbeit der neu eingerichteten ARD-Steuerungsgruppe. Er unterrichtet den Verwaltungsrat über ein Spitzengespräch zwischen ARD und ZDF und das Kirchengespräch am 7.3.2023.
4. Der Verwaltungsrat beschäftigt sich mit Rückblick und Auswertung des Gremienworkshops vom 10.3.2023. Dort wurde insbesondere das Zielbild des hr besprochen. Der Verwaltungsrat sieht sich dabei als Impulsgeber, Berater und Kontrollorgan.
5. Der Verwaltungsrat stimmt nach ausführlicher Diskussion der Aufhebung eines Erbbaurechts des hr an einem Gelände mit Lagerhallen in Nieder-Erlenbach zu.
6. Der Verwaltungsrat ist damit einverstanden, dem Landesrechnungshof den Abruf der nicht vertraulichen Vorlagen des Wirtschafts- und Finanzausschusses zu ermöglichen.
7. Der Verwaltungsrat nimmt einen Werkstattbericht der Betriebsdirektorin Stephanie Weber über den aktuellen Stand der KEF-Anmeldung der ARD entgegen.
8. Der Verwaltungsrat verabschiedet die bisherige Leiterin der Intendanz Barbara Müller-Geskes und begrüßt ihren Nachfolger Tilo Barz. Der Intendant teilt mit, dass dieser zukünftig insbesondere für ARD-Themen zuständig sein wird.

gez. Dr. Hejo Manderscheid